

## Pressemitteilung

### HSB-Busschule beliebter denn je

Wie beliebt bei Schulen und Kindertagesstätten mittlerweile die Busschule der Hanauer Straßenbahn GmbH (HSB) ist, lässt sich daran ablesen, dass HSB-Trainer Michael Rüfer bereits die erste Gruppe im Jahr 2010 an der Daimlerstraße zu Gast hatte. 14 Kinder der Kinderburg Großauheim eröffneten die neue Saison. Im vergangenen Jahr nahmen von März bis Oktober mehr als 1700 Mädchen und Jungen aus 71 Klassen oder Gruppen an den HSB-Kursen mit Sicherheits- und Benimmregeln für die Fahrt mit dem Bus teil – ein neuer Rekord.

Seit 2003 bietet das städtische Nahverkehrsunternehmen seine Busschule an. Aus anfangs wenigen hundert Teilnehmenden pro Jahr sind im Laufe der Zeit immer mehr geworden. Nachdem die HSB ihre Sicherheitskurse zunächst nur Viert- und Fünfklässlern aus Schulen angeboten hat, sind mittlerweile längst auch Behinderten-Einrichtungen und Kitas Gäste von Rüfer. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde und kleine Geschenke von der HSB. Für viele Schulen ist die HSB-Busschule längst zu einer Dauereinrichtung geworden.

„Die Sicherheit unserer jüngsten Fahrgäste liegt uns sehr am Herzen“, begründet HSB-Geschäftsführer Michael Takatsch das stetig

ausgebotene unentgeltliche Angebot des Unternehmens. Die HSB will daher ihren Einsatz im Dienste der Jungen ausbauen und demnächst Bus- und Bahnbegleiter aus achten Klassen ausbilden, damit die während der Busfahrt und an Haltestellen für ein faires Miteinander unter Mädchen und Jungen sorgen können.

Hanau, den 20. Januar 2010 / jh